

Geschäftsbedingungen für online Dienstleistungen und Produkte (Landausflüge und Getränkepaket)

1. ANWENDBARE REGELUNGEN

1.1 Diese Geschäftsbedingungen gelten beim Online-Erwerb von Produkten und Dienstleistungen, die auf der Webseite www.costakreuzfahrten.de von Costa Crociere S.p.A., mit satzungsmäßigem Sitz in Piazza Piccapietra 48, I-16121 Genua, Steuernummer und USt-IdNr. und Registrierung im Handelsregister Genua unter der Nr. 02545900108, Tel.: +39 010/54831, Fax: 010/5483290, ("Veranstalter" oder "Costa Kreuzfahrten") erfolgen.

Alle Käufe unterliegen den Bestimmungen der italienischen Gesetzesverordnung D.Lgs. Nr. 79/2011 (Durchführung der Richtlinie 2008/122/EG) sowie etwaigen weiteren in den Faltblättern, Broschüren, Katalogen und anderen Dokumenten enthaltenen Bestimmungen, die der Veranstalter dem Kunden über das Datennetz – einschließlich über Webseiten und elektronische Post – ("Online") übermittelt hat, die zum Zeitpunkt dieses Vertragsabschlusses in Kraft waren.

1.2 Die einzelnen Klauseln dieser Geschäftsbedingungen gelten unabhängig voneinander; die gänzliche oder partielle Ungültigkeit einer Klausel, eines Absatzes oder eines Abschnittes zieht nicht die Ungültigkeit einer anderen Klausel oder eines anderen Absatzes dieser Vertragsbedingungen nach sich.

2. VERTRAGSABSCHLUSS

2.1 Der Abschluss dieses Vertrages erfolgt online in mehreren Phasen gemäß folgender Prozedur:

(i) Die Buchungsanfrage hat über das eigens dafür bestimmte – vom Veranstalter zur Verfügung gestellte und als Bestandteil dieses Vertrages geltende – Online-Formular zu erfolgen, das komplett ausgefüllt, akzeptiert und online vom Passagier an den Veranstalter, spätestens 4 Tage vor Beginn der Kreuzfahrt, übermittelt wird; und (ii) nach Erhalt der Buchungsanfrage prüft der Veranstalter dessen Ordnungsmäßigkeit und übermittelt – im Falle der festgestellten Ordnungsmäßigkeit und vorbehaltlich der Verfügbarkeit, bei Dienstleistungen und/oder Produkten mit eingeschränkter Verfügbarkeit – dem Passagier eine Bestätigungsmittelung, in der die Buchung akzeptiert wird. Hiermit versteht sich der Vertrag als abgeschlossen, vorbehaltlich den Bestimmungen von Art. 2.3, sowie den hierauf folgenden Rechten und Pflichten des Passagiers und des Veranstalters.

2.2. Die Dienstleistungen und/oder Produkte werden online verkauft und werden gemäß Art. 2.1. nur Passagieren angeboten, die als Konsumenten qualifizierbar sind und bereits eine Kreuzfahrt erworben haben; die jeweiligen Verträge verstehen sich als in Italien abgeschlossen, wobei das einzig anwendbare

Recht das italienische Recht ist.

2.3 Das Akzeptieren der Buchungen setzt die Verfügbarkeit der Plätze voraus und versteht sich nur dann mit dem daraus folgendem Vertragsabschluss als vollzogen, wenn der Veranstalter gemäß Art. 2.1. die Bestätigungsmittelung, in der die Buchung akzeptiert wird, versendet, vorbehaltlich der Suspensivbedingung, nämlich der Zahlung seitens des Passagiers.

2.4 Die Werbeaktionen oder Angebote, die besondere Vorteile bieten und auf der Webseite veröffentlicht sind, unterliegen zeitlichen Einschränkungen und gelten vorbehaltlich deren Verfügbarkeit, gemäß Kriterien die der Veranstalter einzig nach seinem Ermessen, von Mal zu Mal festlegt.

2.5 Bei einer Buchung, die für mehrere Subjekte gilt, die in der Buchung selbst angegeben sind, garantiert die Person, die die Buchung getätigt hat, die notwendigen Vollmachten in Bezug auf diese Subjekte zu besitzen, und haftet für sämtliche Vertragspflichten, auch in Bezug der anderen im Vertrag angegebenen Subjekte.

2.6 Buchungen von Minderjährigen werden nicht akzeptiert.

2.7 Angaben in Bezug auf erworbene Dienstleistungen und/oder Produkte, die nicht in den Vertragsdokumenten, Broschüren, der Webseite von Costa Kreuzfahrten oder in anderen Kommunikationsmitteln zu entnehmen sind, übermittelt der Veranstalter dem Passagier rechtzeitig, d. h. vor dessen Nutzung der Dienstleistung und/oder des Produktes.

2.8 Der Veranstalter behält sich das Recht vor, bei besonderen Arten von Verträgen von diesen Geschäftsbedingungen abzuweichen (wie beispielsweise bei Gruppen- und Incentive-Reisen), für die die Bestimmungen und Bedingungen von Mal zu Mal angegeben werden.

3. ZAHLUNGEN

3.1 Die Zahlung der erworbenen Dienstleistungen und/oder Produkte hat in einem einzigen Betrag, zum Zeitpunkt der Auswahl der Dienstleistungen und/oder Produkte per Kreditkarte zu erfolgen. Beim Kauf werden Ihre Kreditkartendaten benötigt: Falls Schwierigkeiten auftreten sollten (beispielsweise bei fehlender Autorisierung seitens der Bank), wird der Kauf unterbrochen bzw. blockiert.

In diesem Fall werden dem Passagier keinerlei Kosten in Rechnung gestellt, dieser kann jedoch nicht mehr von dem Tarif profitieren, den er sich während des Kaufversuchs gesichert hatte. Es werden folgende Kreditkarten akzeptiert: American Express, Visa, MasterCard und etwaige, auf der Webseite zum Zeitpunkt des Kaufs angegebene Kreditkarten. Die Beträge werden lediglich nach dem Versenden der Bestätigungsmittelung, in der die Buchung akzeptiert und dem Passagier die jeweilige erworbene Dienstleistung und/oder das erworbene Produkt bestätigt wird, abgebucht.

Die Kreditkartendaten werden beim Veranstalter verwahrt und lediglich dazu genutzt, um in den in Art. 5.1 und 6.2 festgelegten Fällen eine Rückzahlung vorzunehmen.

4. PREISE

4.1 Die Preise umfassen die Leistungen, die ausdrücklich auf der Webseite und auf dem vom Passagier akzeptierten Online-Formular angegeben sind.

4.2 Die Preise verstehen sich pro Person.

5. ÄNDERUNGEN SEITENS DES VERANSTALTERS

5.1 Sollte der Veranstalter vor der Abreise (nicht wegen Verschuldens des Passagiers) - höhere Gewalt eingeschlossen - die im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen und/oder Produkte nicht leisten können, wird er dies dem Passagier rechtzeitig mitteilen und diesem die gesamte geleistete Summe zurückerstatten.

5.2 Sollte der Veranstalter nach der Abreise (nicht wegen Verschuldens des Passagiers) - höhere Gewalt eingeschlossen - die im Vertrag vorgesehenen Dienstleistungen und/oder Produkte nicht leisten können, wird er dies dem Passagier rechtzeitig mitteilen und diesem die entsprechende Summe auf dessen Bordkonto gutschreiben.

5.3 Der Passagier hat während der Kreuzfahrt die Möglichkeit, den Umtausch der von ihm erworbenen Dienstleistungen und/oder Produkte zu fordern: Sollten die eingetauschten Dienstleistungen einen höheren Wert haben, als jene, die vom Passagier erworben wurden, hat Letzterer an Bord für die Differenz aufzukommen; Andernfalls, d. h. wenn die Dienstleistungen einen geringeren Wert haben, wird der Veranstalter dem Passagier die entsprechende Summe auf dessen Bordkonto gutschreiben.

6. RÜCKTRITT UND ÄNDERUNGEN SEITENS DES PASSAGIERS

Gemäß 6.1 Art. des italienischen Tourismusgesetzes (Codice del Turismo) wird das in den Artikeln 64 bis 67 der ital. Gesetzesverordnung 206/2005 verankerte Rücktrittsrecht ausgeschlossen.

6.2 Der Verbraucher hat das Recht, bis zu 4 Tage vor Beginn der Kreuzfahrt vom bereits eingegangenen Vertrag im Hinblick auf das erworbene Produkt zurückzutreten, ohne dass dies eine Vertragsstrafe nach sich zieht. Im Falle eines Rücktritts des Passagiers, der nach den oben genannten 4 Tagen erfolgt, hat dieser keinerlei Anrecht auf eine Rückerstattung.

6.3 Sollte der Passagier während der Kreuzfahrt aus nachgewiesenen gesundheitlichen Gründen objektiv gesehen nicht in der Lage sein, die Dienstleistung und/oder das Produkt zu nutzen, ist er dazu berechtigt, gegen Vorlage eines ärztlichen Attests, vom Vertrag zurückzutreten, wobei der Veranstalter ihm auf dessen Bordkonto die gesamte geleistete Summe gutschreibt.

7. ANTRITT EINER ANDEREN PERSON

7.1 Der Passagier hat das Recht, sich von einer anderen Person vertreten zu lassen, vorausgesetzt dass der Veranstalter hierüber informiert wird und gleich im Anschluss daran die Daten der Person übermittelt bekommt, die anstelle des eigentlichen Passagiers die Vertretung übernimmt.

8. PFLICHTEN DES PASSAGIERS

8.1 Der Passagier hat sich in einer Weise zu verhalten, die die Sicherheit, die Ruhe und die Nutzung der Dienstleistung und/oder der Produkte der anderen betroffenen Passagiere nicht beeinträchtigt. Er hat die Regeln in Bezug auf Vorsichtsmaßnahmen und Sorgfaltspflichten sowie sämtliche vom Veranstalter oder von den örtlichen Betreuern, die die Ausflüge organisieren, aufgestellten Regeln zu beachten und ferner die Regelungen und verwaltungsrechtlichen- und administrativen Bestimmungen in Bezug auf die Dienstleistung und/oder das Produkt einzuhalten.

8.2 Der Passagier haftet für sämtliche Schäden, die der Veranstalter wegen Nichterfüllung der oben aufgeführten Pflichten erleidet. Insbesondere haftet der Passagier für sämtliche Schäden am Schiff, an der Einrichtung und den Gerätschaften des Schiffes, sowie für Schäden, die andere Passagiere und Dritten während den Ausflügen wegen ihm erleiden sowie für sämtliche Ordnungs- und Geldstrafen, die der Veranstalter aufgrund des Verschuldens des Passagiers von Hafen-, Zoll-, Gesundheits-, oder anderen Behörden eines im Zusammenhang mit der Kreuzfahrt stehenden Landes erhält.

9. AUSFLÜGE

9.1 Die auf der Webseite und im Katalog veröffentlichten Ausflugsrouten sind als reine richtungsweisende Angaben zu verstehen und unterliegen Änderungen. Zeiten und Routen der Ausflüge können Änderungen, sei es in Bezug auf äußere Umstände (wie beispielsweise Wetterbedingungen, Streiks, Verspätungen hinsichtlich der Transportmittel, usw.) oder in Bezug auf die operativen Bedürfnisse der Dienstleister, unterliegen.

9.2 Bei einigen Ausflugsarten könnten aufgrund der Beschaffenheit des Ausflugs (z. B. Nutzung von Transportmitteln, die der Passagier selbst führt) besondere Bedingungen, Anforderungen oder Regelungen gelten.

9.3 Im Hinblick auf die Besonderheiten einiger Ausflüge, kann es möglich sein, dass Personen mit Behinderungen nicht von sämtlichen Dienstleistungen profitieren können. Aus diesem Grund empfiehlt der Veranstalter, sich vor dem Erwerb des Produktes über die Website, den Katalog oder die gebührenfreie Telefonnummer zu informieren, ob die gewünschten Ausflüge behindertengerecht sind.

10. REKLAMATIONEN UND MELDUNGEN

10.1 Der Passagier hat, bei sonstiger Verwirkung, dem Veranstalter eine schriftliche Reklamation zu übermitteln, in der er etwaige Versäumnisse in Bezug auf die Organisation oder die Erbringung der Dienstleistung und/oder der Leistung des Produkts anzeigt, und zwar sobald diese auftreten, und falls diese nicht unmittelbar erkennbar sind, hat dies binnen 10 Arbeitstagen ab dem Datum des vorgesehenen Endes der Kreuzfahrt am Ort der Abfahrt der Kreuzfahrt zu geschehen. Der Veranstalter prüft die Reklamationen rasch und gemäß gutem Glauben und setzt sich, im Rahmen des Möglichen, für eine gütliche Lösung der Reklamationsfälle ein.

11. VERTRAULICHKEIT PERSONENBEZOGENER DATEN

Die komplette Erklärung zum Datenschutz finden Sie auf der Website von Costa Kreuzfahrten unter Datenschutz.

12. ERFÜLLUNGORT UND GERICHTSSTAND

Dieser Vertrag und die Geschäftsbedingungen unterliegen italienischem Recht.

Gerichtsstand für sämtliche Streitigkeiten aus diesem Vertragsverhältnis ist ausschließlich Genua.